



# Geschäftsbericht 2013

**EUREGIO EGRENSIS**

Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V.



Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

**Herausgeber**

EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V.  
Weststraße 13 | 08523 Plauen

☎ 03741 - 128 6461

📠 03741 - 128 6462

✉ info@euregioegrensis.de

➔ www.euregioegrensis.de

**Verantwortlich**

Steffen Schönicke, Geschäftsführer

**Verfasser**

Sylvia Dauer, PR-Management

**Zuarbeiten**

Petra Klein, Projektkoordinatorin

Kristin Gerhardt, Finanzkoordinatorin/Projektcoach

Helgit Wicht, Assistentin der Geschäftsführung

Plauen, den 1. Dezember 2014

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



Seite 2 von 42

# INHALT

	Seite
<b>1. Einleitung.....</b>	<b>4</b>
<b>2. EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e.V.....</b>	<b>5</b>
<b>3. Zum Haushaltsjahr 2013 .....</b>	<b>6</b>
3.1 Zur Finanzsituation .....	6
3.2 Zur Personalsituation.....	7
3.3 Zur Abrechnungssituation mit der Förderbehörde und Fazit.....	7
<b>4. Präsidiumssitzungen in der EUREGIO EGRENSIS .....</b>	<b>9</b>
<b>5. Gemeinsame Aktivitäten der EUREGIO EGRENSIS - Arbeitsgemeinschaften.....</b>	<b>11</b>
5.1 Jahrespressekonferenz zur Festveranstaltung 20 Jahre EUREGIO EGRENSIS .....	12
5.2 Jugendsommerlager der EUREGIO EGRENSIS .....	14
5.3 Fachtagung 20 Jahre EUREGIO EGRENSIS .....	15
5.3 Preisverleihung der EUREGIO EGRENSIS .....	16
<b>6. Aktivitäten der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V.....</b>	<b>17</b>
6.1 EUREGIO EGRENSIS präsentiert sich im Sächsischen Landtag.....	17
6.2 Workshop der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen.....	18
6.3 EUREGIO EGRENSIS – Sprachoffensive .....	19
6.4 EUREGIO EGRENSIS berät und verwaltet Kleinprojekte .....	20
<b>7. Förderung von Projekten AG Sachsen/Thüringen e. V. ....</b>	<b>21</b>
7.1 Ziel 3/Cíl 3- Programm zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit 2007-2013 zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik.....	21
7.1.1 Großprojekte im Gebiet der EE AG Sachsen/Thüringen.....	22
7.1.2 Abschluss Großprojekt CLARA 2.....	22
7.1.3 Kleinprojekte in der EUREGIO EGRENSIS .....	24
7.2 Projekte Regionearbeit .....	31
<b>8. Anhang .....</b>	<b>37</b>
8.1 Konstituierende Mitglieder .....	37
8.2 Kooperierende Mitglieder.....	38
8.3 Pressespiegel .....	41

## 1. Einleitung

Im Jahr 2013 sind mit dem Festakt in Bad Elster und der Fachtagung in Selb die Feierlichkeiten zum 20-jährigen Bestehen der EUREGIO EGRENSIS auf äußerst bemerkenswertes euregionales öffentliches Interesse gestoßen.

Geprägt war das Jubiläumsjahr von unzähligen grenzüberschreitenden Begegnungen, Veranstaltungen, Aktivitäten und besonders vom erfolgreichen Abschluss der Förderperiode Ziel3/CiI3 (2007-2013). Allein im Kleinprojektfonds konnten 250 Projekte mit insgesamt 2,5 Mio EUR Fördermitteln unterstützt werden (*Leadpartner: EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e.V., Kooperationspartner: EUREGIO EGRENSIS AG Böhmen*).

Hinter diesem Ergebnis stehen zahlreiche engagierte Menschen die sich für Kommunen, Vereine, Bildungseinrichtungen etc., eingebracht haben, um als Projektträger grenzüberschreitende Begegnungen, sportliche Aktivitäten, wissenschaftliche Untersuchungen, Städte- oder Schulpartnerschaften u.v.m. zu initiieren oder zu unterstützen. Ebenso haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstellen Plauen und Karlsbad die Projektträger in ihren Vorhaben von A bis Z unterstützt und sie oft trotz enormer bürokratischer Hürden versiert und kompetent begleitet.

## Ausblick und Dank

Im Jahr 2014 folgt eine Übergangsphase. Das alte Förderprogramm wird noch abgerechnet, das neue steht noch nicht zur Verfügung. Von der neuen Förderperiode erhoffen wir uns eine Verwaltungsvereinfachung. Dank guter Zusammenarbeit mit dem SMUL Dresden als Verwaltungsbehörde sehen wir der Zukunft optimistisch entgegen.

Der Kleinprojektfonds hat sich bisher als wichtiges Instrument in der grenzüberschreitenden Mensch-zu-Mensch-Arbeit bewährt. Dass er auch in der nächsten Förderperiode (2014-2020) die Geschicke der Euroregion in Eigenregie unterstützen wird, stellt unsere tägliche Basisarbeit auf eine hoffnungsvolle zukunftsweisende Stufe. Dank gebührt hier der euregionalen Politik und Geschäftsführung, die sich hierfür mit hartnäckigem Wirken stark gemacht hat.

Wenn die Übergangszeit den Projektwilligen auch etwas Geduld abverlangen wird, dürfen wir doch davon ausgehen, auch künftig ideenreiches grenzüberschreitendes Miteinander aus EU-Mitteln unterstützen zu dürfen. In diesem Zusammenhang gilt unser Dank den Projektträgern, die immer wieder mit neuen, interessanten Vorhaben überraschen und den gemeinsamen Grenzraum EUREGIO EGRENSIS beleben helfen.

Gleichermaßen gilt dieser Dank jenen, die die Arbeit der EUREGIO EGRENSIS im Jahr 2013 mit Rat, Tat und wirtschaftlichen Mitteln unterstützt haben. Im Einzelnen sind das die Städte, Gemeinden, Institutionen und Privatpersonen, die uns als kooperierende Mitglieder oder Förderer zur Seite stehen. Vor allem doch auch den Menschen, die sich als Entscheidungsträger unbeirrt einbringen und die Geschicke unserer Euroregion lenken - als Vertreter unserer Mitglieder Vogtlandkreis, Erzgebirgskreis, Landkreis Greiz, Saale-Orla-Kreis und Stadt Plauen.

## 2. EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V.

### Präsidium

Das Präsidium der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e.V. traf sich im Jahr 2013 zu fünf geplanten Sitzungen, um notwendige Beschlüsse zu fassen. Aufgestellt ist das Präsidium im Berichtsjahr wie folgt:



#### Ralf Oberdorfer

- Oberbürgermeister der Stadt Plauen
- Präsident *seit 2011*  
(Präsident des Gemeinsamen Präsidiums 15.03.-03.12.2012)
- EE-Vertreter bei der AGEG



#### Dr. Tassilo Lenk

- Landrat des Vogtlandkreises
- Stv. Präsident  
(Präsident von 1995-2011)
- Mitglied im Gemeinsamen Präsidium



#### Thomas Fügmann (seit 01/2012)

- Landrat des Saale-Orla-Kreises
- Stv. Präsident



#### Frank Vogel

- Landrat des Erzgebirgskreises
- Mitglied im Gemeinsamen Präsidium



#### Martina Schweinsburg

- Landrätin des Landkreises Greiz
- Mitglied im Gemeinsamen Präsidium

### Mitglieder

Zum 31. Dezember 2013 zählte der Verein fünf konstituierende Mitglieder (*Anhang, Pkt 6.1*) und 29 kooperierende Mitglieder (*Anhang, Pkt 6.2*).

### Geschäftsstelle

In der Geschäftsstelle der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V. in Plauen waren im Berichtszeitraum folgende Personen tätig:

- ✚ Steffen Schönicke - Geschäftsführer (*seit 01.10.2011*)
- ✚ Helgit Wicht – Assistentin der Geschäftsführung (*seit 1997*)
- ✚ Petra Klein – Projektkoordinatorin zur Umsetzung des Großprojektes: Ziel3/Cíl3– Kleinprojektfonds (*seit 01.12.2008 | seit 2001 Abordnung vom Landratsamt Vogtlandkreis*)
- ✚ Kristin Gerhardt – Finanzkoordinatorin im Rahmen des Ziel3 – Kleinprojektfonds (*seit 21.03.2010 | 2013 zeitweise in Elternzeit*)
- ✚ Stefanie Pfeifer - Finanzkoordinatorin im Rahmen des Ziel3 – Kleinprojektfonds (*01.01.2013 – 28.02.2014 Elternzeitvertretung*)
- ✚ Sylvia Dauer – PR-Managerin (*seit 13.08.2012 durch Zuweisung LRA VLK*)

## 3. Das Haushaltsjahr 2013

### 3.1 Zur Finanzsituation

Die EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V. führte auch 2013 das Ziel3|Cíl3 - Großprojekt „Gemeinsamer Kleinprojektfonds in der EUREGIO EGRENSIS“ als Leadpartner mit dem Kooperationspartner EE AG Böhmen fort. Zum Jahresende fehlten die Erstattungen der Verauslagungen für das III. und das IV. Quartal 2013 erneut, die bei der SAB noch in Bearbeitung waren. Für diese beiden Quartale standen zum Jahresende noch 55.945,35 EUR Fördermittel aus.

Außerdem war die EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V. auch weiterhin bis zum 30.09.2013 (*Projektende*) zweiseitiger Kooperationspartner für das Ziel3|Cíl3 - Behördenprojekt CLARA 2 für Sachsen und Bayern. Auch für diese Aktivitäten (*Workshops, Beratungen, Seminare*) waren die Verwaltungskosten (*Personal- und Sachkosten*) zu verauslagern und abzurechnen (*für Sachsen an die SAB in Dresden / für Bayern an die Regierung Oberfranken in Bayreuth*). Die letzten Verauslagungen für den sächsisch-tschechischen Teil sind im August 2013 eingegangen. Für den bayerisch-tschechischen Teil (*die Abschlussveranstaltung fand im September 2013 in Karlsbad statt*) waren die letzten Fördermittel zum Jahresende 2013 noch immer nicht an uns überwiesen. Hier warten wir damit auf Fördermittel in Höhe von 1.841,49 EUR. Insgesamt stehen also zum Jahresende 2013 noch Fördermitteleinnahmen in Höhe von 57.786,84 EUR im Haushalt der EE-Geschäftsstelle aus.

Um den sich aus diesen verspäteten Ausreichungen ergebenden ständigen finanziellen Fehlbedarf abzufangen, musste die EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V. auch 2013 den Kontokorrentkredit von max. 62.000,- EUR in Anspruch nehmen. Da Zinskosten nicht förderfähig sind, hat diese die EE-Geschäftsstelle aus Eigenmitteln selbst zu tragen. Seit 2009 (*Beginn der Förderperiode 2007-2013*) bis Ende-Dezember 2013 sind daher Zinszahlungen in Höhe von 5.723,39 EUR zu Lasten der Eigenmittel aufgelaufen! Eine vermeidbare Summe, wenn dem Verein Rücklagen in entsprechender Höhe zur Vorfinanzierung der Projekte zur Verfügung ständen.

Das Haushaltjahr 2013 konnte dank der dauerhaften Anpassung der Umlagenzahlungen der konstituierenden Mitglieder und durch größte Sparsam- und Wirtschaftlichkeit mit einem verringerten Minusbestand (*Girokonto*) von -15.229,38 EUR (*nach Abzug von 6.162,50 EUR noch nicht weitergeleiteter Fördermittel [Durchlaufposten] mit real -21.391,88 EUR*) abgeschlossen werden.

### 3.2 Zur Personalsituation

Die EE-Geschäftsstelle ist personell weiterhin mit dem Geschäftsführer, Steffen Schönicke, und der Assistentin der Geschäftsführung, Helgit Wicht, besetzt. Beide Angestellte haben Vollzeitstellen (*je 40 Wochenstunden*).

Der Arbeitsaufwand durch die vielseitigen quartalsweisen Abrechnungen (*KPF, CLARA 2/Sachsen, CLARA 2/Bayern und eigene Projekte – FRL Regionenarbeit*) beherrscht weiterhin die Arbeitsabläufe der Geschäftsstelle im Wesentlichen.

Seit August 2012 ist Sylvia Dauer für 20 Wochenstunden in Telearbeit vom LRA des Vogtlandkreises abgeordnet und hat das PR-Management der EE AG Sachsen/Thüringen e. V. übernommen.

Für das Ziel3|Cil3 - Großprojekt „Gemeinsamer Kleinprojektfonds in der EUREGIO EGRENSIS“ waren als KPF-Projekt Koordinatorin Petra Klein mit einer Vollzeitstelle (*befristet bis 31.12.2013*) und als Finanzkoordinatorin/Coach Kristin Gerhardt mit einer halben Stelle (*befristet bis 31.03.2015*) projektgebunden eingestellt. Ab 01.01.2013 (*bis 28.02.2014*) war als Elternzeitvertretung für Kristin Gerhardt befristet Stefanie Pfeifer eingestellt.

### 3.3 Zur Abrechnungssituation mit der Förderbehörde

Bis zum Ende der Ziel3|Cil3 - Förderperiode (*2007-2013 zzgl. 2 Jahre Nachbereitung -> 2015*) wird sich die angespannte Haushaltslage - bei unveränderten Abrechnungsmodalitäten seitens der Fördermittelbehörde - nicht verbessern lassen können.

Falls sich auch in der neuen Förderperiode (*2014-2020*) hinsichtlich der Fördermittelbearbeitung keine Erleichterungen durch die Sächsische Aufbaubank einstellen, muss für ein entsprechendes Anschlussprojekt des KPF auch weiterhin von einer notwendigen permanenten Vorfinanzierung (*2 - 3 Quartale*), sprich anderenfalls vermeidbaren empfindlichen Belastungen durch Inanspruchnahme des Kontokorrentkredits ausgegangen werden!

## Fazit

Die finanzielle Lage des Vereins EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e.V. zeigt sich stabil, aber angespannt. Grund sind permanent notwendige Vorfinanzierungen und oft unvorhersehbare Verzögerungen bei der Fördermittelauszahlung seitens der SAB.

Gefördert wird die EE-Geschäftsstelle zwar projektbezogen (*Verwaltung des Kleinprojektfonds*), nicht aber institutionell! Eine vorteilhaftere Konstellation lebt hier die EE AG Bayern vor mit einer institutionellen Förderung i. H. v. 70% aller Ausgaben der Geschäftsstelle. Und sogar die böhmische Geschäftsstelle wird durch staatliche Zuschüsse unterstützt!

Neben dem Kleinprojektfonds, erbringt die EE AG Sachsen/Thüringen auch für das Projekt „CLARA 2“ Eigenleistungen in Höhe von 15% (*Sachsen*) bzw. 30% (*Bayern*) auch in Form anteiliger Personalkosten (*Geschäftsführer und Mitarbeiterin der Geschäftsstelle*).

Durch die dauerhafte Anpassung der Umlagen der konstituierenden Mitglieder konnte die Inanspruchnahme des Kontokorrentkredites in den letzten zwei Jahren jedoch wenigstens verringert werden, so dass die Vorfinanzierung eines „Kleinprojektfonds“-Folgeprojektes nach derzeitigem Stand ab 2015 gewährleistet werden könnte.

## 4. Präsidiumssitzungen in der EUREGIO EGRENSIS

Das **Präsidium der EE AG Sachsen/Thüringen** tagte 2013 in fünf Sitzungen:

	1. Januar 2013	1. Sitzung im Rathaus Plauen ( <i>Sondersitzung</i> )
	21. Februar 2013	2. Sitzung im Rathaus Plauen
	05. Juni 2013	3. Sitzung im Rathaus Plauen
	19. September 2013	4. Sitzung im Landratsamt des Vogtlandkreises in Plauen
	28. November 2013	5. Sitzung im Landratsamt des Saale-Orla-Kreises in Schleiz

Mit Applaus und Würdigung seines bisherigen Engagements hat das Präsidium der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e.V. in seiner Sitzung am 19.09.2013 im Landratsamtes Vogtlandkreis Plauen den Oberbürgermeister der Stadt Plauen, Ralf Oberdorfer, als seinen Präsidenten im Amt wiedergewählt.

Seine Empfehlung, das Amt weiterhin in die Hände des Plauener Oberbürgermeisters zu legen, kommentierte Landrat Dr. Tassilo Lenk damit, dass Oberdorfer neben all seinen vielfältigen Aufgaben eben auch ein besonderes Herz für Europa habe.

Oberdorfer vertritt seit vielen Jahren die gesamte EUREGIO EGRENSIS europaweit im Präsidium der Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (*AGEG*).

Gewählte Stellvertreter:

Dr. Tassilo Lenk, Landrat des Vogtlandkreises

Thomas Fügmann, Landrat des Saale-Orla-Kreises, bestätigt.



*Andreas Haustein (Erzgebirgskreis), Landrat Thomas Fügmann (Saale-Orla-Kreis), OB Ralf Oberdorfer (Stadt Plauen), Landrat Dr. Tassilo Lenk (Vogtlandkreis), Ulrich Zschegner (Landkreis Greiz)*

Auch das **Gemeinsame Präsidium der EUREGIO EGRENSIS** als gemeinsames Gremium der drei EE-Arbeitsgemeinschaften tagte im Jahr 2013 vier Mal regulär. Die Sitzungsorte wechselten zwischen den drei Arbeitsgemeinschaften. Die Sitzungen wurden durch die drei Geschäftsführer vorbereitet.

- |  |                    |  |
|--|--------------------|--|
|  | 26. Februar 2013   | 1. Sitzung des Gemeinsamen Präsidiums,<br>Rathaus Schönwald   Bayern                     |
|  | 12. Juni 2013      | 2. Sitzung des Gemeinsamen Präsidiums<br>Schloss Zámek   Böhmen                          |
|  | 25. September 2013 | 3. Sitzung des Gemeinsamen Präsidiums<br>Rathaus Eibenstock   Erzgebirgskreis            |
|  | 4. Dezember 2013   | 4. Sitzung des Gemeinsamen Präsidiums<br>Ost-West-Kompetenzzentrum Marktredwitz   Bayern |

## 5. Gemeinsame Aktivitäten der EUREGIO EGRENSIS – Arbeitsgemeinschaften

Gemeinsam widmeten sich die drei Arbeitsgemeinschaften der EUREGIO EGRENSIS im Jahr 2013 erneut den folgenden jährlichen Highlights ihrer grenzüberschreitenden Arbeit:

-  15. März 2013 Festveranstaltung 20 Jahre EUREGIO EGRENSIS  
König Albert Theater, Bad Elster  
*Org.: EE AG Sachsen/Thüringen e.V.*
-  12.-18. August 2013 Jugendsommerlager  
Falkenberg-Tannenlohe  
*Org.: EE AG Bayern e.V.*
-  16. Oktober 2013 Fachtagung 20 Jahre EUREGIO EGRENSIS  
Porzellanikon Selb  
*Org.: EE AG Bayern e.V. | Mitvorbereitung EE AG Sa/Th e.V.*
-  16. November 2013 EUREGIO EGRENSIS-Preisverleihung  
Schloss Ostrov, Böhmen  
*Org.: EE AG Böhmen*

## 5.1 Děkují, sousedé! Danke, Nachbar!

### Festveranstaltung 20 Jahre EUREGIO EGRENSIS

König Albert Theater Bad Elster | Freitag, 15. März 2013 | 11 Uhr

Mehr als 300 Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Fremdenverkehr, Sport, Verwaltung und weiteren Bereichen des gesellschaftlichen Lebens waren der Einladung der EUREGIO EGRENSIS zum Festakt anlässlich ihres 20-jährigen Bestehens nach Bad Elster, zur Wiege des Geschehens – in den Grenzraum zwischen Bayern, Böhmen und Sachsen/Thüringen gefolgt.

Im Elsteraner Haus am See hatte 1992 die sächsische Informationsstelle für grenzüberschreitende Zusammenarbeit ihre Pforten geöffnet. Ein Jahr später, wurde offiziell die EUREGIO EGRENSIS als übergreifende Grenzregion unter dem Dach des Gemeinsamen Präsidiums aus den drei zwischenzeitlich gegründeten Arbeitsgemeinschaften Bayern, Böhmen und Vogtland/Westerzgebirge (*ab 2004 Sachsen/Thüringen*) im benachbarten Cheb|Eger gegründet. Hier in Bad Elster – an der Wiege des Geschehens – hatte man sich bereits im Jahr 2003 zum 10-jährigen Jubiläum der grenzüberschreitenden Einrichtung getroffen.

Im Mittelpunkt der Jubiläumsveranstaltung 2013 stand ein Rückblick der Präsidenten der EUREGIO-EGRENSIS-Arbeitsgemeinschaften, die die letzten 20 Jahre Revue passieren ließen:



Landrat Dr. Tassilo Lenk | Schirmherr der Veranstaltung

*jahrelanger Präsident der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e.V. | 1995 - 2011*

OB Dr. Birgit Seelbinder

*Präsidentin der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern | seit 1992*

Bürgermeister František Čurka

*Präsident der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Böhmen | seit 2006*

*Gemeinsamer Präsident der EUREGIO EGRENSIS | seit 2012*

OB Ralf Oberdorfer | Schlusswort

*Präsident der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen | seit 2011*

*Vertreter der EUREGIO EGRENSIS in der AGE, Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen*

Die Gäste hörten von den ersten Ambitionen zur Gründung einer grenzüberschreitenden Vereinigung über die Zeit des Zusammenfindens unter den jeweiligen regionalen und politischen Rahmenbedingungen bis hin zu ersten gemeinsamen Aktivitäten, bedeutenden Folgeprojekten und Fördermitteln, die dadurch in die Region geflossen sind sowie von unzähligen Kleinprojekten, die zahllose Begegnungen von Mensch zu Mensch ermöglichten.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Seite 12 von 42

Als Festredner würdigten Vertreter des Freistaates Sachsen (Staatssekretär Dr. Fritz Jaeckel i. V. für Staatsminister Frank Kupfer), der Europäischen Union (EU-Abgeordnete Constanze Krehl) und der AGEG (Martin Guillermo Ramirez, Geschäftsführer Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen) die Arbeit der EUREGIO EGRENsis.



Martin Guillermo Ramirez \* Constanze Krehl \* OB Ralf Oberdorfer

Im Mittelpunkt der Retrospektive stand der Mensch an sich. Erinnerung wurde an all jene Menschen, die den Europagedanken durch ihr Engagement im Großen wie im Kleinen über die Grenzen hinweg zum Nachbarn getragen haben:

- ✚ Funktionäre der EUREGIO EGRENsis einerseits
- ✚ Preisträger des jährlich verliehenen EUREGIO-EGRENsis-Preises andererseits

Menschen, die mit Engagement und guten Ideen beherzt und mit Verstand Europa in der EUREGIO EGRENsis erlebbar gemacht und der Region verholfen haben zu dem, was sie heute ist: Eine bedeutsame, historisch verwurzelte Grenzregion im Herzen Europas - wirtschaftlich, arbeitsmarktpolitisch, sicherheitspolitisch und soziokulturell auf ihrem guten Weg.



Näheres zu Historie, Rahmenbedingungen, Leitgedanken, Statements, EUREGIO-Menschen und Förderungen sind in folgenden Werken nachzulesen:

- ✚ 20 Jahre | 20 let EUREGIO EGRENsis | Festschrift zur Jubiläumsveranstaltung
- ✚ EUREGIO EGRENsis Kurier 01/2013 | Newsletter der EE AG Sachsen/Thüringen e. V.
- ✚ [www.euregioegrensis.de](http://www.euregioegrensis.de) | Website der EE AG Sachsen/Thüringen e. V.

*Musikalisch bot das Streicherquartett der Chursächsischen Philharmonie den würdig-festlichen Rahmen. Die 80 Männer- und Frauenstimmen aus vier im Grenzraum ansässigen Chören lieferten mit dem Schlusssatz von Beethovens „Neunter“ zu Schillers Ode an die Freude einen symbolträchtigen, optimistischen Abschluss (Chorus Egrensis Aš, Gesangverein 1848 Rehau, Frauenchor des Handwerks e.V. Oelsnitz, Männergesangsverein 1839 „Franz Schubert“ Oelsnitz/V. e. V.). Die Festveranstaltung wurde gefördert vom Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds und vom Freistaat Sachsen.*

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



## 5.2 Jugendsommerlager der EUREGIO EGRENSIS

### Drei, Zwei, Eins – Action!

Jugendherberge Falkenberg-Tannenlohe | LK Tirschenreuth | Bayern | 12.-18. August 2013

Mediales Arbeiten mit der Kamera. So lautete das Motto des Jugendsommerlagers 2013. Zwei erfahrene Medienpädagogen des Jugendmedienzentrums T1 des Kreisjugendrings Tirschenreuth gaben den deutschen und tschechischen Jugendlichen Einblicke in das Einmaleins der Medienarbeit.

#### Der Film

In kleineren deutsch-tschechischen Gruppen hatten sich die Jugendlichen zunächst eine Filmhandlung auszudenken. Resultat: Eine Liebesgeschichte am Rande eines deutsch-tschechischen Fußballspiels. Noch am selben Tag nahmen alle Akteure ihre Rollen ein: Regisseur, Kameramann, Hauptdarsteller. Neben den Fußballspielern wurden auch die Fans der jeweiligen Mannschaften gefilmt, so dass jeder Teilnehmer mindestens einmal im Film zu sehen war. Gesänge und Choreografien wurden eingeübt. Auf das Kommando der Regisseurin „Drei, Zwei, Eins – Action“ gaben alle Teilnehmer ihr Bestes.

#### Der Trickfilm

Ein weiteres Projekt der Woche waren Trickfilme. Wegen der nötigen vielen hundert Einzelbilder waren Konzentration und Sinn fürs Detail gefragt. In deutsch-tschechischen Kleingruppen entstanden Flaschen, Knetfiguren u.ä. zum Leben. Am Ende standen Schnitt und Vertonung der einzelnen Filmprojekte.

#### Premiere

Zur Premiere wurden alle Filme vorgestellt. Die tollen Produktionen, der Applaus und die Lacher bei der einen oder anderen Szene der Doku-Gruppe, die die ganze Woche Hinter den Kulissen gefilmt und Interviews geführt hatte, entschädigten für manch anstrengenden Moment.

#### Wanderung und Sprachkurs

Wanderung und Burgrundgang Falkenberg rundeten das Programm ab. Damit's auch mit der Verständigung klappt, hatte es täglich deutsch-tschechische Sprachanimationen mit erfahrenen Sprachanimateuren gegeben. Spielerisch prägten sich so die Grundbegriffe der Nachbarn ein.

#### Wiedersehen auf der Leinwand?

Alle entstandenen Filmbeiträge wurden zur JUFINALE 2013 angemeldet und hatten die Möglichkeit den deutsch-tschechischen Jugendfilmpreis zu gewinnen und auf der großen Kinoleinwand gezeigt zu werden.

*Frei nach Text von Berit Neumann | Betreuerin Sa/Th.*



Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Seite 14 von 42

### 5.3 Fachtagung

#### Nachbarschaftliche Zusammenarbeit in Europa: 20 Jahre EUREGIO EGRENSIS

Porzellanikon Selb | Bayern | 16. Oktober 2013



Nach der stimmungsvollen Festveranstaltung zum 20-jährigen Bestehen der EUREGIO EGRENSIS im März 2013 beging man das Jubiläum im Herbst noch mit einer Fachtagung unter dem Motto „Nachbarschaftliche Zusammenarbeit in Europa: 20 Jahre EUREGIO EGRENSIS“. Ehemalige und derzeitige Wegbegleiter aus Bayern, Sachsen, Thüringen und Tschechien warfen in Vorträgen und Gesprächsrunden historisch und aktuell einen Blick auf die Entwicklung der Euroregion. Prominenter Gast war der Ministerpräsident der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens und Präsident der Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG), Karl-Heinz Lambertz (Foto).

## 5.4 Preisverleihung der EUREGIO EGRENSIS

### Preisträger Patrouille | Hlídka EUREGIO EGRENSIS

Weißes Schloss Schlackenwerth | Bílý zámek Ostrov nad Ohří | Nordböhmen | 18.11.2013

Der EUREGIO EGRENSIS - Preis 2013 wurde der Patrouille/Hlídka-EUREGIO EGRENSIS verliehen. Damit würdigte er ein Projekt, das seit über zehn Jahren auf einem ganz besonderen Gebiet einen Beitrag zur Völkerverständigung leistet: Die friedliche zivil-militärische grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Patrouille und ihren über 10-jährigen Beitrag zur Völkerverständigung.



*Oberst Norbert Reinelt, Kommandant des Landeskommandos Thüringen, bedankte sich im Namen aller Preisträger – aktive Soldaten der Bundeswehr und Vertreter der Reservistenverbände. Stellvertretend für die sächsischen Teilnehmer nahm Oberstleutnant d.R. Hans-Jürgen Domani, 1. stellvertretender Landesvorsitzender des Reservistenverbandes Sachsen die Ehrung entgegen.*

#### Hintergrund

Seit 2002 organisiert die Bundeswehr mit Ihren regionalen Dienststellen gemeinsam mit den tschechischen Bezirkskommandos Karlovy Vary (*Karlsbad*) und Plzeň (*Pilsen*) eine Militärpatrouille mit Beteiligten aus allen fünf Teilen der Euroregion. Es werden Übungen und Schulungen zur zivilmilitärischen Zusammenarbeit durchgeführt, um im Ernstfall, z.B. für Einsätze bei Naturkatastrophen vorbereitet zu sein, und auch im Zusammenspiel mit den jeweiligen Nachbarn problemlos grenzüberschreitende Einsätze durchführen zu können. Mit sportlichen Wettkämpfen, Platzkonzerten und öffentlichen Appellen wird der Gedanke der friedlichen zivilmilitärischen grenzüberschreitenden Zusammenarbeit auch einem breiteren Publikum bewusst gemacht.

Zu den Veranstaltungen, die z.B. in Oelsnitz/V., Schwarzenberg, Zeulenroda oder Bad Köstritz stattfanden, wurden auch Jugendbegegnungen durchgeführt. Blaskapellen und Musikvereine waren ebenso integriert, wie örtliche Polizei- und Feuerwehrkräfte.

#### Laudatio

In ihrer Laudatio zur Preisverleihung erinnerte die Präsidentin der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern, Dr. Birgit Seelbinder an die Anfänge, als 2001 Oberst a. D. Ludwig Liebst (*VBK Bayreuth*) der EUREGIO EGRENSIS von seinem Vorhaben berichtete:

„Aufgrund einer neuen Partnerschaftvereinbarung im Sommer 2002 sollte erstmals eine gemeinsame mehrtägige Veranstaltungsreihe der Regionalkommandos der Bundeswehr aus Bayreuth und Chemnitz sowie der Tschechischen Armee aus Pilsen an verschiedenen Orten im Kerngebiet der Euregio durchgeführt werden. Er fragte an, ob die EUREGIO EGRENSIS bereit wäre, für diese grenzüberschreitende ‚Patrouille‘ (*Hlídka*) die Schirmherrschaft zu übernehmen und ihren Namen zur Verfügung zu stellen. Diese Bitte fand im Gemeinsamen Präsidium großen Zuspruch.“

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

## 6. Aktivitäten der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V.

### 6.1 EUREGIO EGRENSIS präsentiert sich im Sächsischen Landtag

Am 23. Oktober 2013 begann im Sächsischen Landtag Dresden eine neue Ausstellungsreihe gemeinsam mit den sächsischen Regionen.

Den Auftakt machte der Vogtlandkreis. Die EUREGIO EGRENSIS war mit von der Partie und nutzte den Ausstellungszeitraum bis 13. Januar 2014.



Am neuen Infostand gelang in Wort, Grafik und Bild ein anschaulicher Einblick in die Entstehung, die Entwicklung und das Wirken der Initiative im grenzüberschreitenden Miteinander Sachsens, Thüringens, Böhmens und Bayerns.

## 6.2 Clara 2 - Workshop der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen Crystal Speed im Gebiet der EUREGIO EGRENSIS | 25.06.2013

65 Teilnehmer waren der Einladung der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V. in die u.a. auf Drogentherapie spezialisierte Bezirksklinik Rehau gefolgt. Das Programm hielt hochinteressante Referate namhafter Experten aus Bayern, Böhmen und Sachsen bereit und führte die Überlegungen der ersten Veranstaltung im Dezember 2012 in in Aš fort.

*Damals hatten Vertreter der Polizei über die Zusammenarbeit zwischen Sachsen/Thüringen, Bayern und Böhmen informiert. Weiterhin waren die Auswirkungen der Droge aus medizinischer Sicht beschrieben und Erfahrungen zur Präventionsarbeit ausgetauscht worden. Auf vielfachen Wunsch wurde die Befassung mit dem Thema nun in einem weiteren Workshop fortgesetzt.*



Die Themen reichten von qualifizierter Behandlung im regionalen Kontext, über die Schaffung eines Zentrums für Substitutionstherapie im Bezirk Karlovy Vary und die Anforderungen an eine solche Therapie unter Beachtung der psychopathologischen Aspekte unter Crystal bis hin zum schwierigen Weg vom Entzug zur Therapie und den Herausforderungen, mit denen sich eine ambulante Suchtberatungs- und Behandlungsstelle tagtäglich konfrontiert sieht.

Fazit war, dass das Problem Crystal Speed weiterhin erhöhter Aufmerksamkeit bedarf. Die Politik dürfe sich mit einer größeren Aufklärungsquote und dem laufenden Ausbau der intensiveren Zusammenarbeit der Strafverfolgungsbehörden nicht zufrieden geben. Gerade die enorm hohe Rückfallquote bei Crystal-Patienten zeige, dass eine intensive Betreuung der Betroffenen auch nach dem Entzug und der Therapie nötig sei, um sie wieder in die Gesellschaft zu integrieren.

Auf der tschechischen Seite befinden sich Suchtbehandlungszentren gerade im Aufbau. Hierzu boten die Vertreter der verschiedenen Einrichtungen auf der deutschen Seite Ihre Hilfe an. Die große Resonanz der Veranstaltung war Ansporn für eine weitere grenzüberschreitende Befassung mit dem Thema.

*Die Veranstaltung wurde aus Mitteln der Europäischen Union (Ziel 3) gefördert.*

### 6.3 EUREGIO EGRENSIS – Sprachoffensive

Zentrale Voraussetzung für grenzüberschreitende Beziehungen zwischen Deutschen und Tschechen ist die Fähigkeit, miteinander zu kommunizieren. Im Gebiet der EUREGIO EGRENSIS ist gegenwärtig lediglich eine Minderheit in der Lage, sich mit dem Nachbarn in dessen Sprache auszutauschen.

Dabei fällt die sprachliche Kompetenzverteilung noch immer deutlich zu Ungunsten der deutschen Seite aus. Während Deutsche in der Regel auf Dolmetscher oder Sprachmittler angewiesen sind, versteht es immerhin ein Drittel der Tschechen, sich an Gesprächen in deutscher Sprache zu beteiligen. Im böhmischen Teil der EUREGIO EGRENSIS ist Deutsch – entgegen dem nationalen Trend – sogar noch immer die an Schulen, Hochschulen und anderen Bildungseinrichtungen am häufigsten gelehrt Fremdsprache. Auf deutscher Seite registrieren die Volkshochschulen zwar auch ein gestiegenes Interesse für die Sprache des Nachbarlandes. Doch fristet diese im Vergleich zu den Weltsprachen Englisch, Spanisch oder Französisch noch immer ein Nischendasein.

Die EUREGIO EGRENSIS startete in diesem Zusammenhang im November 2005 eine Sprachoffensive. Ziel ist es, die interkulturelle Kompetenz stärker ins öffentliche Bewusstsein zu rücken und zu fördern.

2007 erhielt die EUREGIO EGRENSIS von der Kultusministerkonferenz und der Europäischen Kommission das „Europäische Sprachensiegel“ als Auszeichnung einer beispielhaften Initiative zur Förderung des Fremdsprachenlernens.



#### Die Säulen der Sprachoffensive

- + **Bewusstsein auf die Bedeutung der Nachbarsprache lenken, Überzeugungsarbeit leisten, Nachfrage wecken**  
 Fokus: der entstehende gemeinsame Wirtschaftsraum. Ziel: Stellenwert der Nachbarsprache durch intensive Medienarbeit und Gewinnung von Multiplikatoren erhöhen (*Lobbyarbeit*).
- + **Gute Beispiele aufzeigen, dokumentieren und vernetzen, Erfahrungsaustausch intensivieren**  
 Anhand der zahlreichen existierenden Initiativen, Angebote und Projekte haben Lernwillige einen Einblick in die vorhandenen Möglichkeiten, Sprachkenntnisse zu erwerben und zu vertiefen. Erfahrungsaustausch unter Dozenten verbessert deren Lehrangebote (*Vernetzung*).



#### + Angebot erhöhen und fachlich unterstützen

Die EUREGIO EGRENSIS trägt dazu bei, das Angebot an Sprachkursen zu erhöhen bzw. zu stabilisieren. Für Schulen, Kindergärten, Behörden, Unternehmen etc., die Sprachangebote planen, sollen Lehrmaterialien, Medien und Informationen bereitgestellt werden.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



## Sprachanimationen in Kitas 2013

- 🚧 Michaeliskindergarten Adorf
- 🚧 MŠ Plesna/Tschechische Republik mit Kindergarten Bad Brambach
- 🚧 Kita Sonnenschein Klingenthal
- 🚧 Kita Quellenzwerge Bad Brambach
- 🚧 Kindergarten Kinderland Markneukirchen
- 🚧 Kita Eichigt
- 🚧 Kindergarten Bad Elster
- 🚧 Kindergarten Erlbach
- 🚧 Kindergarten Landwüst



## Sprachanimationen in Schulen 2013

- 🚧 OS Falkenstein
- 🚧 Gymnasium Markneukirchen
- 🚧 OS Oelsnitz
- 🚧 Schullandheim Netzschkau

*Die Sprachanimationen wurden von Muttersprachlerinnen aus Böhmen durchgeführt und im Rahmen der Regionenarbeit durch Fördermittel des Freistaates Sachsen unterstützt (siehe Seite 32).*

## 6.4 EUREGIO EGRENSIS berät und verwaltet Kleinprojekte

Natürlich hat das Team der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V. auch im Jahr 2013 wieder zahlreichen Ideen und Initiativen zur Fördermittelausreichung und damit zur Umsetzung verholfen. Dank des Ziel3-Großprojekts „Gemeinsamer Kleinprojektfonds in der EUREGIO EGRENSIS“ konnten 21 euregionale Projektträger beraten und deren grenzüberschreitende Kleinprojekte zu Bewilligung und Förderung gebracht werden.

*Die Arbeit für den Kleinprojektfonds wurde aus Mitteln des gleichnamigen EU-Ziel3-Großprojekts finanziert. Siehe hierzu Pkt. 7.1.2 Kleinprojekte 2013.*

## 7. Förderung von Projekten AG Sachsen/Thüringen

### 7.1 Ziel 3/Cíl 3 - Programm zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit 2007 - 2013 zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik

Der Freistaat Sachsen und die Tschechische Republik haben ein Programmdokument erarbeitet, das am 20.12.2007 von der Europäischen Kommission genehmigt wurde. Dies bildet die Grundlage für das "Ziel 3/Cíl 3- Programm zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit 2007-2013 zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik" und löst damit das Programm Interreg III A Freistaat Sachsen - Tschechische Republik 2000 - 2006 ab. Über das Ziel 3/Cíl 3 - Programm können grenzübergreifende Projekte aus unterschiedlichsten Bereichen des wirtschaftlichen und sozialen Lebens eine finanzielle Unterstützung mit EU-Mitteln erhalten.



Das Fördergebiet ist fest im Programmdokument definiert. Der Lead Partner bzw. seine Projektpartner müssen nicht zwingend ihren Sitz im Fördergebiet haben. Das Projekt selbst muss jedoch im vorgegebenen Gebiet seine Wirkung entfalten und einen nachhaltigen Beitrag für die Entwicklung der gemeinsamen Grenzregion leisten.

In der Strukturfondsperiode 2007-2013 werden bei der Projektförderung hohe Anforderungen an die Qualität der Kooperation zwischen sächsischen und tschechischen Einrichtungen gestellt. Um Fördermittel für die Umsetzung eines grenzüberschreitenden Vorhabens zu erhalten, sind folgende Kriterien zu erfüllen:

- ✚ Mindestens ein deutscher und ein tschechischer Partner kooperieren in einem gemeinsamen Vorhaben
- ✚ Einer der Projektpartner übernimmt als so genannter "Lead Partner" die Hauptverantwortung für die Umsetzung des grenzübergreifenden Projektes
- ✚ Die Partner erfüllen bei der Projektbearbeitung mindestens zwei der vier folgenden Anforderungen:
  - gemeinsame Planung des Projektes
  - gemeinsame Durchführung des Projektes
  - gemeinsames Personal für das Projekt
  - gemeinsame Finanzierung des Projektes

Weitere Förder-Informationen unter [www.ziel3-cil3.eu](http://www.ziel3-cil3.eu).

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

## 7.1.1 Großprojekte 2013 im Gebiet der EE AG Sachsen/Thüringen

Im Folgenden sind jene Ziel 3/Cil 3 - Großprojekte aus 2013 aufgeführt, die das Gebiet der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V. direkt betreffen, und an denen Projektpartner dieser Region beteiligt sind.

Leadpartner	Projektpartner	Projekttitel	Bewilligte Ziel3-Mittel
Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld	Obec Trebivlice	Auf den Spuren der Zisterzienser vom Erzgebirge zu den wiederbelebten Weinbergen im Böhmisches Mittelgebirge	468.938,18 EUR
Stadtverwaltung Markneukirchen	Integrovaná střední škola Cheb	Erinnern und Bewahren für die Zukunft – der sächsisch-böhmische Musikwinkel – weltweit einmalig in Vielfalt und Größe im Musikinstrumentenbau ( <i>Teil1</i> )	413.976,78 EUR
Gemeinde Pottiga	Město Plesná	Thüringisch-tschechische Touristeninformation Pottiga-Plesna	337.760,46 EUR

Eine Übersicht aller Ziel 3/Cil 3 – Projekte 2007-2013, d.h. den gesamten sächsisch-tschechischen Grenzraum betreffend, sind in der „Liste der Begünstigten“ unter [www.ziel3-cil3.eu](http://www.ziel3-cil3.eu) aufgeführt.

Darüber hinaus sei noch an das bis 30. September 2013 (seit 15. Dezember 2010) gelaufene Ziel3|Cil3-Projekt erinnert, in dem die EUREGIO EGRENSIS als Projektpartner fungierte (Siehe hierzu auch Geschäftsbericht 2011), das Großprojekt CLARA 2:

## 7.1.2 Abschluss Großprojekt CLARA 2

### Entwicklung der gemeinsamen partnerschaftlichen Zusammenarbeit der öffentlichen Verwaltung in der tschechisch-sächsischen Region und in der tschechisch-bayerischen Region 2010 -2013

Die Idee für CLARA 2 resultierte aus den positiven Erfahrungen mit dem vorherigen Projekt CLARA@eu aus 2004-2006. Im Rahmen dieses Projektes waren Kontakte geknüpft und die Zusammenarbeit des Bezirkes Karlovy Vary mit den Nachbargrenzbezirken auf der sächsischen (*Landesdirektion Sachsen*) und der bayerischen Seite (*Regierung Oberfranken*) begonnen worden. Da die geltenden grenzüberschreitenden Förderprogramme ein dreiseitiges Projekt nicht zuließen, konnte die begonnene Zusammenarbeit nur in zwei getrennten Projekten wie folgt fortgeführt werden:

-  Projekt Tschechisch-sächsische Behördenzusammenarbeit
-  Projekt Tschechisch-bayerische Behördenzusammenarbeit

Projektlaufzeit:	1.11.2010 – 30.09.2013
EU-Fördersummen:	SN-CZ 423.327,73 EUR
	BY-CZ 247.800,00 EUR

Zum Ziel hatte CLARA 2 die engere behördliche Zusammenarbeit in der tschechisch-sächsischen und der tschechisch-bayerischen Grenzregion.

Die EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen war gleichermaßen Projektpartner im Programm Sachsen-Tschechien als auch im Programm Bayern-Tschechien, stellvertretend für die Gesamt-EUREGIO EGRENSIS. Schwerpunkt ihrer Arbeit war das Thema Humanressourcen und Ausbildung (*speziell: Drogen u. Ausbildung*).



In diesem Zusammenhang organisierte die EE AG Sachsen/Thüringen im Jahre 2013 den 4. Workshop „Crystal Speed“ -Teil 2 (*Foto*), der am 25. Juni in Rehau stattfand (*Info siehe unten*).

Das Projekt Clara2 förderte Themen, die eine unmittelbare Auswirkung auf das Leben der Bürger haben mit dem Fokus nachhaltiger und gemeinsam koordinierter behördlicher Entwicklung. Mit den Inhalten befassten sich fachliche und öffentlich zugängliche Konferenzen und Workshops. Hier die Schwerpunkte:

-  Zivilschutz und Gefahrensteuerung
-  Fremdenverkehr und Badewesen
-  Umweltschutz
-  Moderne öffentliche Verwaltung
-  Regionale Entwicklung und Raumplanung
-  Humanressourcen und Ausbildung incl. Drogenproblematik
-  Verkehr

Die seit 2011 veranstalteten Workshops zum Themenbereich der EE AG Sachsen/Thüringen (*Humanressourcen und Ausbildung*) waren:

-  Workshop 1 | Schulaufsicht
-  Workshop 2 | Grenzüberschreitender Arbeitsmarkt
-  Workshop 3 | Crystal Speed im Gebiet der EUREGIO EGRENSIS (*Teil 1*)
-  Workshop 4 | Crystal Speed im Gebiet der EUREGIO EGRENSIS (*Teil 2*)

### **Die CLARA 2 - Partner im Einzelnen**

#### **Sachsen-Tschechien**

Leadpartner	Bezirk Karlovy Vary
Projektpartner 1	Landesdirektion Chemnitz
Projektpartner 2	Landratsamt Vogtlandkreis
Projektpartner 3	Infozentrum der Stadt Kalrovy Vary
<b>Projektpartner 4</b>	<b>EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thür. in Vertretung der Gesamt-EUREGIO</b>

#### **Bayern-Tschechien**

Leadpartner	Bezirk Karlovy Vary
Projektpartner 1	Regierung Oberfranken
Projektpartner 2	Stadt Bayreuth
<b>Projektpartner 3</b>	<b>EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thür. in Vertretung der Gesamt-EUREGIO</b>
Projektpartner 4	Stadt Karlovy Vary

*Infos und Abschlussbroschüre unter: [www.clara2.eu](http://www.clara2.eu)*

### 7.1.3 Kleinprojekte in der EUREGIO EGRENSIS 2013

#### Der Kleinprojektfonds der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen

Das Ziel3-Großprojekt namens „Gemeinsamer Kleinprojektfonds in der EUREGIO EGRENSIS“ realisiert die EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen, indem sie grenzüberschreitende regionale Kleinprojekte verwaltet und Projektträger berät.

#### Bereitgestellte Fördermittel [EUR] Kleinprojektfonds bis 30.11.11 und ab 01.12.11

	DE	CZ	gesamt
01.12.2008 – 30.11.2011	800.000	765.066	1.565.066
01.12.2011 – 31.12.2013	301.000	592.309	893.309
<i>Summen</i>	<i>1.101.000</i>	<i>1.357.375</i>	<i>2.458.375</i>

Zur Unterstützung der o.g. (*bis Ende 2013 bewilligten*) deutschen Projekte standen aus diesem Dispositionsfonds seit Dezember 2011 301.000 EUR zur Verfügung. Eine Auswahl der hierüber ermöglichten Kleinprojekte im Berichtszeitraum 2013 sind unter Pkt. 6.1.2 (*Kleinprojekte*) zusammengestellt.

Unterstützung finden grenzüberschreitende Kleinprojekte, wenn sie folgende Bereiche betreffen:

-  Humanressourcen und soziokulturelle Entwicklung,
-  Regionalplanung und Regionalentwicklung,
-  Sicherheit, Rettungswesen und Katastrophenschutz,
-  Wirtschaftliche Kooperation,
-  Grenzübergreifender Tourismus,
-  Naturschutz, Landschaftspflege und Abfallwirtschaft,
-  Hochwasserschutz, Wasserwirtschaft und Wasserbau.

Der Lokale Lenkungsausschuss (*Vertreter aus Westböhmen und Sachsen/Thüringen*) bewilligte im Jahr 2013 insgesamt 651.127,18 EUR Fördermittel für 62 beantragte Kleinprojekte. Davon wurden 251.021,31 EUR für 23 deutsche und 400.105,87 EUR für 41 tschechische Projekte vergeben. Unter den bewilligten tschechischen Projekten befinden sich 6 Vorratsprojekte. Der Fördersatz lag jeweils bei max. 85% der förderfähigen Ausgaben.

Der Lokale Lenkungsausschuss tagte und bewilligte 2013 im Einzelnen wie folgt:

- |                       |                  |  |
|-----------------------|------------------|--|
| 1. Sitzung 27.02.2013 | in Karlovy Vary: | 5 deutsche und 9 tschechische Projekte     |
| 2. Sitzung 15.05.2013 | in Plauen:       | 10 deutsche und 8 tschechische Projekte    |
| 3. Sitzung 04.09.2013 | in Ostrov:       | 4 deutsche und 13 tschechische Projekte    |
| 4. Sitzung 27.11.2013 | in Plauen:       | 4 deutsche und 9 tschechische Projekte     |
| Umlauf 19.12.2013     |                  | 2 tschechische Projekte im Umlaufverfahren |

Auf den folgenden Seiten befindet sich eine Übersicht von 21 bewilligten Kleinprojekten mit einem deutschen Leadpartner. Zwei Projektvorhaben wurden nach der Bewilligung vom Projektträger zurückgezogen. Einige ausgewählte Vorhaben sind näher erörtert.

### 7.1.3.1 Die bewilligten deutschen Kleinprojekte 2013 im Überblick

Humanressourcen, soziokulturelle Entwicklung und partnerschaftliche Zusammenarbeit	<b>Deutsch-Tschechische Projektwochen im Gastronomiebereich</b> <i>HOGA-Ausbildungsverbund e. V.</i>	Ausgewählte Lehrlinge des tschechischen Projektpartners ( <i>Staatliche Berufsschule Touzím</i> ) erhalten die Möglichkeit eines länderübergreifenden Praktikums in einem deutschen Ausbildungs- und Lehrbetrieb ( <i>Mitglied der Organisation des Lead-Partners</i> ).
	<b>Zauberwelt-Leporello</b> <i>Deutscher Kinderschutzbund, Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V.</i>	In einem 4-tägigen Workshop in der Pension "Hollandheim" in Waschleithe arbeiten 8 deutsche und 8 tschechische Kinder und Jugendliche gemeinsam an der künstlerischen Gestaltung eines Leporello-Sets zum Thema "Zauberwelten".
	<b>Bergmännische Geschichte und Pflege bergmännischer Traditionen in der Montanregion Erzgebirge</b> <i>Knappschaft Rittersgrün 1713 e.V.</i>	Das Projekt soll - auf Basis der gemeinsamen Aufarbeitung der bergmännischen Geschichte und Traditionen - gleichgesinnte Vereine und Gruppierungen beidseits der Grenze zusammenbringen, damit diese ihre Erfahrungen austauschen, gemeinsam die bewahrten Traditionen erleben und präsentieren.
	<b>Deutsch-Tschechische Kulturreise III Erfahrungsaustausch von Rheuma-Betroffenen</b> <i>Volkssolidarität Oberland e.V.</i>	Zusammenführung von deutschen und tschechischen Projektteilnehmern im Rahmen verschiedener Treffen, Exkursionen, Workshops etc. im Raum EUREGIO EGRENSIS. Erfolgreicher Gruppenaustausch soll mit neuen Themen fortgesetzt werden. Schwerpunkt: Kreative therapeutische Ansätze beim Beschwerdebild Rheuma/Morbus Bechterew
	<b>Gemeinsam leben, lernen und sprechen</b> <i>Stadt Oelsnitz</i>	Während eines 4-tägigen Aufenthalts in der Jugendherberge Taltitz sollen Kontakte über Spiel- und Sprachtraining vertieft werden. Gegenseitige sprachliche Verständigung, gemischte Teamspiele und Kennenlernen unserer Region stehen im Mittelpunkt.
	<b>coming home</b> <b>7. Eibenstocker Herbstspektakel</b> <i>Bergbühne Eibenstock e.V.</i>	Vom 18. bis 20. Oktober treffen sich in Eibenstock junge Theatergruppen aus Sachsen und Tschechien, um einander neue Inszenierungen vorzustellen, miteinander in Workshops neue Kunstformen auszuprobieren, Erfahrungen auszutauschen, bestehende Kontakte zu vertiefen bzw. neue zu knüpfen.
	<b>Nutzung des Deutsch-Tschechischen Sprach- und Kommunikationszentrums am Gymnasium Oelsnitz</b> <i>Freundes- und Förderkreis Julius-Mosen-Gymnasium Oelsnitz e.V.</i>	Das Projekt dient der weiteren Festigung der Schulpartnerschaft zwischen den Gymnasien in Oelsnitz und Cheb

Humanressourcen, soziokulturelle Entwicklung und partnerschaftliche Zusammenarbeit	<b>SPERK</b> <i>Volkssolidarität Plauen / Oelsnitz e.V.</i>	Nachwuchsbands der Regionen Aš - Rehau - Oelsnitz haben Gelegenheit, sich vor einer Jury und dem Publikum zu beweisen.
	<b>"Sport, Natur und Umwelt"</b> <i>Volkssolidarität Oberland e.V.</i>	Durchführung themenbezogener Jugendbegegnungswochen mit deutschen und tschechischen Projektteilnehmern in Nähe Loket (CZ) und Lückenmühle (D)
	<b>52. Thüringen Rallye 2013 - Ein deutsch-tschechischer Wettbewerb</b> <i>Motorsportclub (MSC) Pößneck e.V. im DMV</i>	Vom 30.05. bis 01.06.2013 kämpfen Deutsche und Tschechen mit ihren Rallyefahrzeugen gemeinsam um Bestzeiten. Saale-Orla-Kreis, Südosten Thüringens.
	<b>Maulwurf und Krtek bei gemeinsamem Spiel u. Spaß mit Freunden aus der historischen Musikregion Erlbach-Markneukirchen -Luby - Nový Kostel</b> <i>Stadt Markneukirchen</i>	Gemeinsame Organisation und Durchführung von Begegnungen der Kindergärten Erlbach, Markneukirchen, Luby und Nový Kostel; gemeinsame Treffen, Spiele, Wettbewerbe, Erfahrungsaustausch incl. des Sprachmoduls "Spielerisch tschechisch-deutsch"
	<b>Kulturnetz Erzgebirge Potok- Deutsch- tschechischer Kulturverein e.V.</b>	Schaffung einer nachhaltigen Grundlage zur Vernetzung und Bekanntmachung kultureller Aktivitäten im deutschen und tschechischen Erzgebirge mit der Errichtung einer gemeinsamen Internetplattform.
	<b>Kleines Kennenlernen</b> <i>Stadt Bad Elster</i>	Gemeinsame Planung und Durchführung von Begegnungen von Vorschulkindern der Kindergärten in Bad Elster und Asch.
	<b>Musik kennt keine Grenzen</b> <i>Stadt Oelsnitz</i>	4 Tage in der Jugendherberge Taltitz haben Schüler die Möglichkeit zum Vorstellen ihrer weihnachtlichen Traditionen, Lernen traditioneller Weihnachtslieder und für ein gemeinsames Weihnachtskonzert.
	<b>Kreativpädagogischer deutsch-tschechischer Erfahrungsaustausch</b> <i>Volkssolidarität Oberland e.V.</i>	Erfahrungsaustausch von deutschen und tschechischen Kinderpädagogen mit dem Schwerpunkt der Kreativpädagogik
Koop. + Entwicklung grenzüber-greifender Strukturen im Tourismus	<b>Entwicklung und Installation einer grenzüberschreitenden Mountainbikestrecke "Stoneman Miriquidi"</b> <i>Tourismusverband Erzgebirge e.V.</i>	Der „Stoneman-Miriquidi“ wird eine permanent zu fahrende Mountain-Bike-Strecke von ca 160 km nach dem Vorbild von Roland Stauderer werden.
	<b>Touristische Grenzgänge – Festigung und Aufbau von grenzüberschreitenden Strukturen zur Belebung des Tourismus im sächsisch-böhmischen Kammgebiet</b> <i>Stadt Eibenstock</i>	Projektpartner Stadt Eibenstock und Gemeinde Nove Hamry haben das Ziel, die bestehende Partnerschaft weiterzuentwickeln und den grenzüberschreitenden Tourismus zum gegenseitigen Vorteil zu beleben.
	<b>Grenzüberschreitende, digitalisierte Gästeinformation - Applikation zur Breitenbrunner Gästekarte dt./tsch.</b> <i>Ferienland West erzgebirge e.V.</i>	Aufbau einer zweisprachigen Applikation deutsch/tsch. zur Breitenbrunner Gästekarte
	<b>Aktivangebot Bergkönig Entdecke die Tausender im deutsch-tschechischen Erzgebirge</b> <i>Ferienland West erzgebirge e.V.</i>	Gemeinsame Entwicklung eines grenzüberschreitenden dt./tsch. Aktivangebotes in der Euroregion westl. Erzgebirge mit einem individuellen Auswertungssystem.

<p>Klima-, Naturschutz, Landschaftspflege und Abfallwirtschaft</p>	<p><b>Ökocamp Vogtland</b> <i>Zweckverband "Naturpark Erzgebirge/Vogtland"</i></p>	<p>Umweltbildung auf den Gebieten Natur-, Umwelt- und Klimaschutz</p>
<p>Sicherheit, Rettungswesen und Brandschutz</p>	<p><b>Gemeinsame Ausbildung stärkt gemeinsame Brandbekämpfung</b> <i>Stadt Markneukirchen</i></p>	<p>Durchführung eines Intensivtrainings in einem Brandsimulationscontainer in Markneukirchen</p>

### 7.1.3.2 Ausgewählte Kleinprojekte näher beleuchtet

#### Stoneman Miriquidi

#### Entwicklung & Installation einer grenzübergreifenden Mountainbikestrecke

Mit dem Stoneman Miriquidi gelang ein in Deutschland einmaliges Projekt mit internationaler Ausstrahlung. Dank enger Kooperation mit dem mehrfachen Mountainbike–Weltmeister Roland Stauder, der diesen Trail in den Dolomiten erfunden hat und erfolgreich betreibt, konnte sich das Erzgebirge - gerade auch durch den grenzüberschreitenden Routenverlauf zwischen Deutschland und Tschechien - gegen zahlreiche Mitbewerber in Deutschland durchsetzen. *(Stoneman-Vergabe als Mountainbike–Trail auf je 1 Standort pro mittelgebirgisches Land in Europa durch Stauder festgelegt.)*

Durch die neue Zielgruppe ergeben sich über internationale Vermarktung beider vorhandenen Trails (D/CZ + Italien) positive Auswirkungen auf die Übernachtungszahlen entlang der Strecke.

#### Gegenstand

In nur 10 Monaten Projektlaufzeit konnten die beteiligten Partner:

- ✚ Eine Strecke über 162 Kilometer als Rundkurs entwickeln, die Stauders Vorgaben als Lizenzvergeber und den Ansprüchen der Fahrer entspricht. Die Strecke führt über 9 Gipfel (6 in D, 3 in CZ). Es sind 4.100 Höhenmeter zu bewältigen. Die Strecke kann in drei Touren (*Gold-Tour an einem Tag, Silber-Tour an zwei Tagen, Bronze-Tour an drei Tagen*) gefahren werden. Der Streckenverlauf ist über Verträge langfristig rechtlich gesichert. Projekt und Produkt setzen hohe Qualitätsansprüche an alle Projektbeteiligten (*Soll über permanente Streckenkontrolle und Schulungsmaßnahmen gesichert werden.*).
- ✚ Für die Starter wird es eine Starterkarte geben, auf den Gipfeln entsprechend abzuzeichnen.
- ✚ Strecke ist durchgehend ausgeschildert. Auf allen Gipfeln werden Informationstafeln stehen. Am offiziellen Start/ Zielpunkt in Oberwiesenthal steht eine Tafel zur Gesamtinformation.



Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

## Deutsch-Tschechische Projektwochen im Gastronomiebereich

Dank des Projektes konnten neue, verbesserte Strukturen im länderübergreifenden Austausch von Auszubildenden im Gastronomiebereich geschaffen werden. Den beteiligten Verantwortlichen der Projektpartner und dem Praktikumsbetrieb ermöglichte es einen zielführenden und gewinnbringenden Austausch.

### Gegenstand

Im Verlauf des Projekts in Wurzbach (*Saale-Orla-Kreis*) und Touzim (*Karlovarsky Kraj*) sammelten tschechische und deutsche Lehrlinge wichtige praktische Erfahrungen. Neben der Einbindung in einen Praktikumsbetrieb wurden Sprachanimationen und verschiedene einander näherbringende Maßnahmen durchgeführt. Exkursionen und gemeinsame Freizeitgestaltung halfen den Auszubildenden, ihr jeweiliges Nachbarland besser kennen zu lernen. Speziell die tschechischen Praktikanten sammelten wichtige Erfahrungen zum deutschen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.

Die tschechischen Auszubildenden aus Touzim gestalteten während der Projektwochen jeweils einen „Böhmischen Abend“ im Praktikumsbetrieb, der von den Hotelgästen und der einheimischen Bevölkerung sehr begrüßt wurde. Die Auszubildenden des Projektträgers konnten im Rahmen eines Workshops in Touzim ihr Können präsentieren.

## Gemeinsame Ausbildung stärkt gemeinsame Brandbekämpfung

Dank der gemeinsamen Ausbildung konnten die teilweise bestehenden Verbindungen zwischen den deutschen und tschechischen Feuerwehren gestärkt und weiter ausgebaut werden. Durch die Teilnahme weiterer Feuerwehren konnten neue Kooperationen entstehen. Das Hand-in-Hand-Arbeiten der Feuerwehren im grenznahen Raum wird dadurch beiderseits der Grenze unterstützt und optimiert.



### Gegenstand

Die deutschen und tschechischen Feuerwehrmänner beteiligten sich in gemischten Gruppen am Intensivtraining im Brandsimulationscontainer. Dort wurde unter Realbedingungen (*Temperaturen bis ca. 800 °C*) die Heißbrandausbildung im Innenangriff geprobt. Dabei ging es um das Gewöhnen an diese hohen Brandtemperaturen in moderner Schutzkleidung.



Die Kameraden trainierten, wie sie sich bei Sichtbehinderungen durch Brandgeruch zu verhalten haben und wie bei der Suche nach Personen in den brennenden Räumen vorzugehen ist. Auch wurde die Entstehung eines „Flash-Over“ gelehrt und diese dann auch im Container simuliert. Da es bei solchen Extremtemperaturen zu großen Belastungen der Einsatzkräfte kommen kann, gab es in diesem Zusammenhang auch ein Atemschutznotfalltraining.



An der Ausbildungsmaßnahme beteiligten sich insgesamt 203 Feuerwehrleute, davon 34 aus Tschechien. Die Dauer der Maßnahme von fünf Tagen war entsprechend der Teilnehmerzahl erforderlich, da bei jedem Durchgang (*jeweils 20 Minuten*) nur zwei Kameraden die Brandsimulation nutzen konnten. Die Verständigung vor Ort wurde durch Dolmetscher gewährleistet, so dass die Kommunikation problemlos funktionierte.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



## **Bergmännische Geschichte und Pflege bergmännischer Traditionen**

**Bergprozession in Medenec** | 15.09.2013 | ca. 200 Mitwirkende

**Bergaufzug mit Berggottesdienst in Rittersgrün** | 12.10.13 | ca. 300 Mitwirkende

**Mettenschicht** | 20.12.13 | ca. 150 Mitwirkende

Das Projekt brachte auf Basis der gemeinsamen Aufarbeitung der bergmännischen Geschichte und Traditionen gleichgesinnte Vereine und Gruppierungen beidseits der Grenze zusammen:

### **Gegenstand**

Die Bergprozession in Medenec blickt auf eine langjährige Tradition zurück und stellt den Brückenschlag zur Glaubenstreue und Gottesfürchtigkeit der Bergleute dar. Sie wurde vom örtlichen Bergbau-Traditionsverein organisiert, zu dem seitens der Rittersgrüner Knappschaft Kontakte bestehen.

In Verbindung mit dem Jubiläum 300 Jahre Rittersgrüner Knappschaft fand eine Bergparade von historischen Bergbaustätten in Rittersgrün zur Rittersgrüner Kirche statt. Zahlreiche Trachtenträger aus beiden Ländern demonstrierten die Vielfalt von Trachten, historischen Besonderheiten und Traditionen. Es schloss sich ein traditioneller Berggottesdienst in der Rittersgrüner Kirche an, der die enge Verknüpfung zwischen Kirche und Bergbrüdern in der Vergangenheit dokumentiert und zu den bergmännischen Traditionen gehört.

Die bergmännische Mettenschicht war traditionell die letzte Schicht vor dem Heiligabend. In der Entwicklung der bergmännischen Traditionen wurde sie alsbald nicht mehr als Arbeitsschicht, sondern als Besinnung und Rückschau auf das Jahr, zur Erinnerung an nicht mehr lebende Bergbrüder und einer Vorfreude auf die Weihnachtsfeiertage genutzt. Leider verkommt die Tradition der Mettenschicht und folgt vielerorts kommerziellen Zwecken (*oft werden in der Vorweihnachtszeit in Bergwerken täglich „Mettenschichten“ für Touristen veranstaltet*). Die Rittersgrüner Knappschaft pflegt die wirkliche Tradition mit EINER Mettenschicht.

### **Sport, Natur und Umwelt**

Ziel des Projektes war es, deutsche und tschechische Kinder und Jugendliche in zwei gemeinsamen Projektwochen einander näher zu bringen und so den länderübergreifenden Jugendaustausch aktiv zu beleben. Die während des Projektes begründeten Partnerschaften sollen im Rahmen weiterer interessanter Projektideen fortgesetzt und intensiviert werden. Konkret wird über einen länderübergreifenden Erfahrungsaustausch im Bereich der Kreativpädagogik nachgedacht.

### **Gegenstand**

Während des Sommerlagers in einem Naturschutzgebiet nahe Karlovy Vary standen primär sportliche Aktivitäten und Outdoor-Veranstaltungen auf dem Programm. Gleichzeitig wurden die Kinder und Jugendlichen für die heimische Natur und Umwelt sensibilisiert. Klettern, Rafting, Bogenschießen und Wanderungen bereiteten dabei viel Freude.

Das Herbstlager im Saale-Orla-Kreis bot ebenso viel Abwechslung im Bereich Sport und Natur.

Spannende Exkursionen und kreatives Gestalten ergänzten die gemeinsamen Erlebnisse.

Beide Projektwochen wurden in enger Zusammenarbeit von deutschen und tschechischen Betreuern absolviert. Ein professioneller Sprachmittler gewährleistete die Kommunikation und die Kontaktaufnahme der Kinder. Neben den Projektpartnern wurden weitere Institutionen aus dem Fördergebiet (*Kommunen, Schulen, Vereine*) in die Entwicklung und Durchführung der Projektwochen integriert.

## 7.2 Projekte Regionenarbeit (Förderrichtlinie des Freistaates Sachsen)

Zur Förderung von Veranstaltungen und Projekten der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit entsprechend der Förderrichtlinie „Regionenarbeit“ wurden im Jahre 2013 von der Sächsischen Staatskanzlei über die Landesdirektion Sachsen über 28.500 Euro zur Verfügung gestellt.

Die Beratung zu den Anträgen und deren Weiterleitung an die Landesdirektion erfolgt durch die EUREGIO EGRENSIS Geschäftsstelle.

### Fördergegenstand

Projekte der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, die entsprechend § 12 der S. Verfassung zum Ziel haben, Kontakte in den Euroregionen zwischen Nachbargemeinden und Gebietskörperschaften im Grenzraum zur Tschechischen Republik zu initiieren, zu pflegen und zu intensivieren.

### Antragsberechtigte

Eingetragene Vereine und Verbände, Staatlich anerkannte freie Träger, Sächs. Kommunalgemeinschaften der Euroregionen, Gemeinden und Landkreise, Gemeinnützige Stiftungen, Gemeinnützige Gesellschaften mit beschränkter Haftung (gGmbH).

### Projekthalte

Informationsveranstaltungen (*Konferenzen, Seminare, Symposien, Workshops*), Kultur- und Sportveranstaltungen, Begegnungen von Kinder- und Jugendgruppen, Vereinen und Verbänden, Erfahrungs- und Informationsaustausch von Kommunen u. Bildungseinrichtungen, Erstellung und Verbreitung von Infomaterial.

### 7.2.1 Regionenarbeit | Die bewilligten deutschen Projekte 2013 im Überblick

Im Haushaltsjahr 2013 wurden aus dem Bereich der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen 28 Projektanträge „Regionenarbeit“ an die Landesdirektion Sachsen in Chemnitz eingereicht und von der LDS beschieden. Drei Projektträger haben noch vor der Bewilligung den Antrag auf Fördermittel zurückgezogen.

28 Antragsteller haben Ihren Sitz im Vogtlandkreis bzw. der Stadt Plauen.

Die Projekte umfassten insbesondere Jugend- und Kinderbegegnungen, Städtepartnerschaften, grenzüberschreitende kulturelle und sportliche Veranstaltungen sowie gemeinsame Konferenzen und Aktivitäten zur Sprachförderung.

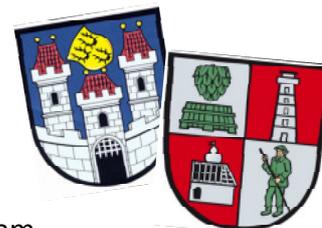
Der folgenden Übersicht aller 2013 geförderten Projekte sind nähere Anmerkungen zu ausgewählten Projekten angefügt.

Antragsteller	Bezeichnung der Maßnahme	Auszahlung
Stadtverwaltung Klingenthal	Spielerisch Tschechisch lernen Sprachanimation	882,00 EUR
EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen / Thüringen e.V.	Sprachanimation an Schulen der EUREGIO EGRENSIS (OS Falkenstein; Gymnasium Markneukirchen; OS Oelsnitz)	1.093,42 EUR
EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen / Thüringen e.V.	20 Jahre EUREGIO EGRENSIS   20 Jahre grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Dreiländereck	2.500,00 EUR
Gemeinde Breitenbrunn	Deutsch-Tschechische Osterbegegnung	679,48 EUR
Bergwanderverein Erlbach/Vogtland e.V.	Erlbacher Bergwanderung 2013	1.173,13 EUR
ESV Lok Adorf e.V. Abteilung Volleyball	21. Internationales Volleyball Mixed Turnier des ESV Lok Adorf e.V.	500,00 EUR
Mittelschule Oelsnitz	Sportliche und kulturelle Projekte mit der Partnerschule aus Stribro 2013	622,64 EUR
EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen / Thüringen e.V.	Deutsch-Tschechische Sprachanimationen in 5 Kindergärten im grenznahen Raum im Vogtlandkreis/Tschechien (Michaeliskindergarten Adorf; MŠ Plesná; Kita "Sonneschein Klingenthal; Kita "Quellzwerge" Bad Brambach; Kita "Kinderland" Markneukirchen; Kita Eichigt)	1.047,16 EUR
Gemeindeverwaltung Erlbach	19. Grenzfest Erlbach-Wernitzgrün/Luby 2013	2.258,45 EUR
SC Syrau 1919 e.V.	Nachwuchs-Zweiermannschaftsturnier im Tischtennis	700,00 EUR
Vfb Lengenfeld 1908 e.V.	Internationales-Mehrfeld-Jugendfußballturnier	2.500,00 EUR
Frauenchor des Handwerks Oelsnitz (Vogtl.) e.V.	Dreiländersingen 2013	906,25 EUR
Gemeindeverwaltung Bad Brambach	Dreiländerlauf 2013	235,63 EUR
Gemeindeverwaltung Steinberg	Festwochenende 600 Jahre OT Wildenau mit Einweihung des neuen Sportplatzes	943,25 EUR
Wanderfreunde Triebeltal e.V.	33.Triebeltalwanderung	Antrag zurückgezogen
RV Vogtland e.V.	Brieftaubenauflass anlässlich des Tages der Vogtländer 2013	889,00 EUR
Förderverein für Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal e.V.	Kleine Tage Harmonika 2013	Antrag zurückgezogen
AWO Vogtland Bereich Reichenbach e.V.	Deutsch-Tschechische Sprachanimationen im Rahmen von Jugendaustauschmaßnahmen	581,50 EUR

Tango-Verein Plauen e.V.	2. Informationsveranstaltung: Argentinischer Tango in der Region	749,00 EUR
Tango-Verein Plauen e.V.	Autorenlesung aus dem Sachbuch von Gerhard Riedel "Der große Milongaführer" und Buchbesprechung	487,48 EUR
Tango-Verein Plauen e.V.	3. Informationsveranstaltung: Argentinischer Tango in der Region	889,00 EUR
SSV Bad Brambach e.V.	Deutsch-Tschechisches Jugendfußballturnier 2013 in Bad Brambach	1.198,92 EUR
ESV Lok Adorf e.V. Abteilung Volleyball	14. Internationales Vogtland-Beach-Volleyball-Cup	400,00 EUR
Musikverein Wernesgrün e.V. von 1907	Musikfest der böhmischen Blasmusik	2.438,00 EUR
EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e.V.	Kalenderanfertigung mit Rückblick 20 Jahre EE	<i>Antrag zurückgezogen</i>
Stadtverwaltung Klingenthal / Jugendfeuerwehr	Kinder- & Jugendcamp der Feuerwehr Klingenthal & SDH Sokolov CZ	2.469,60 EUR
Jugendamt Vogtlandkreis	Deutsch-Tschechisches Kinderfest anlässlich des Tages der Sprache	1.300,00 EUR
Stadtverwaltung Reichbach /Ortschaftsrat Rotschau	Partnerschaftstreffen zwischen Rotschau und der tschechischen Partnergemeinde Rocov	1.115,07 EUR
<b>SUMME</b>		<b>28.558,98 EUR</b>

## 7.2.2 Regionenarbeit | Ausgewählte Projekte näher beleuchtet

### Festwoche 600 Jahre Steinberg | Ortsteil Wildenau mit Einweihung eines neuen Sportplatzes mit tschechischen Gästen



Die Feierlichkeiten begannen am 20.06.2013 mit Ankunft der 10 tschechischen Gäste aus der Partnergemeinde Chyse.

Abends wurde die Städtepartnerschaft feierlich mit der Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages im Rathaus besiegelt. Am Freitag fanden dann regionale Erkundungen mit den tschechischen Gästen statt. Nachmittags begannen die offiziellen Feierlichkeiten mit der Einweihung des neuen Sportplatzes *(mit einem Spiel gegen eine bekannte Fußballmannschaft)*.

Der Abend gehörte ganz der Festveranstaltung zum 600-jährigen Bestehen Wildenaus mit Tanzveranstaltung für Jung und Alt.

Den Samstag prägten Fußballspiele, Beiträge zur Ortsgeschichte, ein Kinderfest und ein Abendprogramm im Festzelt. Den Sonntag eröffnete ein Festgottesdienst auf dem Festgelände. Ein weiterer Höhepunkt war der Festumzug „600 Jahre Wildenau“ in historischen Kostümen am Sonntagnachmittag.

### Brieftaubenauflass anlässlich des Tages der Vogtländer 2013 in Pausa

Der Brieftaubenzuchtverein RV Vogtland e.V. arbeitet seit einigen Jahren mit tschechischen Brieftaubenfreunden eng zusammen. Man führt gemeinsame Brieftaubenausstellungen durch und organisiert gemeinsame Brieftaubenauflässe zu besonderen regionalen Veranstaltungen.

So konnte auch 2013 anlässlich des Tages der Vogtländer in Pausa ein gemeinsamer deutsch-tschechischer Brieftaubenauflass stattfinden. Die Veranstaltungen sind mit großen organisatorischen Vorbereitungen verbunden. Käfige und Fahrzeuge sind nötig, um die Tauben an den Ort des Auflasses transportieren zu können. Vor Ort muss das Startgelände entsprechend geeignet sein. Auch müssen aufgrund des erheblichen Wertes der Brieftauben Versicherungen abgeschlossen werden.

## Kinder- & Jugendcamp Feuerwehren Klingenthal & SDH Sokolov

Die Klingenthaler Feuerwehr kann von sich behaupten eine der ersten sächsischen Feuerwehren gewesen zu sein, die mit ihren tschechischen Nachbarn Vereinbarungen zur gegenseitigen, grenzüberschreitenden Löschhilfe getroffen hat.

Bereits seit 1997 besteht für das Grenzgebiet Klingenthal/Kraslice eine Vereinbarung zur gegenseitigen Löschhilfe. Im Bereich der Feuerwehren gibt es dazu eine intensive Zusammenarbeit, aus der sich auch persönliche Freundschaften entwickelt haben.

Um diese Zusammenarbeit auch im Bereich der Jugendarbeit zu forcieren, fand im August 2013 das erste gemeinsame tschech.-deutsche Zeltlager der Jugendfeuerwehren auf dem Gelände der Klingenthaler Feuerwehr statt. Neben der Jugendfeuerwehr konnten dazu auch Kinder und Jugendliche aus So-



kolov und der Klingenthaler Partnerstadt Kraslice begrüßt werden. Dort ist man im Begriff, eine Jugendfeuerwehr zu gründen. Das Zeltlager sollte die Aktivität dazu fördern. Insgesamt nahmen 39 Kinder, davon 25 aus Tschechien, teil.

Ziel des internationalen Zeltlagers war es, die Mentalität und Kultur des Nachbarlandes besser kennenzulernen, Sprachbarrieren auf spielerische Art zu überwinden, vorhandene persönliche Kontakte weiter auszubauen und neue Kontakte zu knüpfen. Darüber hinaus sollten die bisherigen Aktivitäten (*gegenseitige Besuche, Teilnahme an gemeinsamen Wettkämpfen*) weiter vertieft und die Basis für eine weitere regelmäßige und auch dauerhafte Zusammenarbeit geschaffen werden, die über einen herkömmlich-losen Begegnungscharakter hinausgeht.



Auch zwischen den Jugendfeuerwehrwarten fand ein intensiver Erfahrungsaustausch hinsichtlich der Durchführung einer pädagogisch erfolgreichen Jugendarbeit statt. Neben der Spezifika der Tätigkeit der Jugendfeuerwehren, die als Hauptbindeglied dient, war ein umfangreiches Rahmenprogramm vorgesehen, das den Gästen aus Tschechien die Sehenswürdigkeiten des oberen Vogtlands (*u.a. Vogtland Arena, Kletterwald Schöneck, Sommerrodelbahn Mühlteithen*) näher brachte.

Die Bedeutung der Veranstaltung unterstrichen angesehene Gäste aus Politik, Förderkulisse und Feuerwehr, die sich zur Eröffnung einfanden: der Bundestagsabgeordnete Robert Hochbaum, der Bürgermeister der Partnerstadt Kraslice, Zdenek Brantl, der Geschäftsführer der EUREGIO EGRENSIS AG



Sachsen/Thüringen e. V., Steffen Schönicke, Kreisjugendfeuerwehrwart Gunter Reichelt sowie der Koordinator der Jugendarbeit im Kreisfeuerwehrverband, Daniel Löwenhagen.

Für die Jugendfeuerwehren und ihre Gäste gelang ein interessantes und abwechslungsreiches Wochenende. Der Erfolg der Veranstaltung zeigte, dass gerade in der Grenzregion die Arbeit mit und für Kinder und Jugendliche eine Investition in die Zukunft sein kann. Die Sprachbarriere erwies sich oftmals als viel geringer als gedacht. Eine Neuauflage des Sommerzeltlagers ist für 2014 im Plan.

Fotos: © FF Klingenthal

### **Drei-Länder-Singen**

Was am Nachmittag des 15. Juni 2013 in der vollbesetzten Katharinenkirche Oelsnitz stimmungsgewaltig mit der Europa-Hymne begann, endete zwei Stunden später mit stehenden Ovationen. Vorangegangen waren kurzweilige chorsinfonische Klänge, mit denen mehr als 80 Sängerinnen und Sänger ein breites Repertoire ihrer Kunst darboten: Von Klassik über Volkslied, Schlager, Filmmusik bis hin zu Welthits der Moderne.

Die vereinte Sangeskunst der fünf teilnehmenden Chöre aus Böhmen, Bayern und Sachsen in deutscher und tschechischer Sprache unterstrich den Charakter der grenzüberschreitenden Veranstaltung.

Das jährliche Dreiländersingen lebt seit 1992 durch und mit: Gesangverein 1848 Rehau, Chorus Egrensis Aš, Frauenchor des Handwerks Oelsnitz e. V., Männergesangsverein 1839 „Franz Schubert“ Oelsnitz e. V., erstmals Kinderchor der Mittelschule Oelsnitz.

## 8. Anhang

### 8.1 Konstituierende Mitglieder

Stand: 31. Dezember 2013

#### **Landratsamt Vogtlandkreis**

##### **Landrat**

##### **Dr. Tassilo Lenk**

Neundorfer Str. 94 / 96

08523 Plauen

Tel.: 03741 / 392 1001

Fax: 03741 / 392 4 1001

E-Mail: [landratsamt@vogtlandkreis.de](mailto:landratsamt@vogtlandkreis.de)

[www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de)

#### **Landratsamt Erzgebirgskreis**

##### **Landrat**

##### **Frank Vogel**

Paulus-Jenisius-Str. 24

09456 Annaberg-Buchholz

Tel.: 03733 / 83 0

Fax: 03733 / 22 164

E-Mail: [info@kreis-erz.de](mailto:info@kreis-erz.de)

[www.ergebirkreis.de](http://www.ergebirkreis.de)

#### **Stadtverwaltung Plauen**

##### **Oberbürgermeister**

##### **Ralf Oberdorfer**

Unterer Graben 1

08523 Plauen

Tel.: 03741 / 291 1001

Fax: 03741 / 291 1109

E-Mail: [poststelle@plauen.de](mailto:poststelle@plauen.de)

[www.plauen.de](http://www.plauen.de)

#### **Landratsamt Greiz**

##### **Landrätin**

##### **Martina Schweinsburg**

Dr.-Rathenau-Platz 11

07973 Greiz

Tel.: 03661 / 876 102

Fax: 03661 / 876 222

E-Mail: [info@landkreis-greiz.de](mailto:info@landkreis-greiz.de)

[www.landkreis-greiz.de](http://www.landkreis-greiz.de)

#### **Landratsamt Saale-Orla-Kreis**

##### **Landrat**

##### **Thomas Fügmann**

Oschitzer Str. 4

07907 Schleiz

Tel.: 03663 / 488 0

Fax: 03663 / 488-450

E-Mail: [poststelle@irasok.thueringen.de](mailto:poststelle@irasok.thueringen.de)

[www.saale-orkreis.de](http://www.saale-orkreis.de)

## 8.2 Kooperierende Mitglieder

Name / Institution	Mitglied seit	Stand 31.Dezember 2013
1. Bildungsinstitut Pscherer GmbH Reichenbacher Str. 39 08584 Lengenfeld/V.	02/93	
2. Industrie- und Handelskammer Regionalkammer Plauen Friedensstr. 32 08523 Plauen	01/93	
3. Stadtverwaltung Reichenbach Markt 1 08468 Reichenbach	01/93	
4. Peter-Joachim Hering Dorfstr. 9 08543 Herlasgrün	12/92	
5. Stadtverwaltung Bad Elster Kirchstr. 1 08645 Bad Elster	10/92	
6. Einheitsgemeinde Muldenhammer Klingenthaler Str. 29 08262 Muldenhammer	01/94	
7. Stadtverwaltung Hirschberg Marktstr. 2 07927 Hirschberg/ Thüringen	01/94	
8. Deutsche Private Finanzakademie GmbH Sachsen - Regionaldirektion Plauen Rankestr. 4 08523 Plauen	01/94	
9. Stadtverwaltung Auma Marktberg 9 07955 Auma/ Thüringen	01/94	
10. Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes Schäferstr. 2 07950 Triebes/ Thüringen	02/94	
11. Stadtverwaltung Markneukirchen Am Rathaus 2 08258 Markneukirchen	02/94	

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



- |     |   |        |
|-----|---|--------|
| 12. | Gemeindeverwaltung Reuth<br>Gefeller Str. 6<br>08538 Reuth                                | 03/94  |
| 13. | Stadtverwaltung Moorbad Lobenstein<br>Markt 1<br>07356 Lobenstein/ Thüringen              | 05/94  |
| 14. | Stadtverwaltung Klingenthal<br>Kirchstr. 14<br>08248 Klingenthal                          | 05/94  |
| 15. | KIC<br>Gera-Thüringen<br>Berliner Str. 147/149<br>07545 Gera                              | 06/94  |
| 16. | Fugmann & Fugmann<br>Architekten und Ingenie GmbH<br>Eisenbahnstr. 1<br>08223 Falkenstein | 03/95  |
| 17. | Stadtverwaltung Adorf<br>Markstr. 1<br>08626 Adorf  | 03/96  |
| 18. | Veit Hähnel<br>Moritzstr. 72<br>08523 Plauen  | 01/98  |
| 19. | Dr. Eugenie von Trützscher zu Falkenstein<br>Dorfstr. 15<br>99438 Tiefengruben            | 01/01  |
| 20. | Ilona Scherm<br>09126 Chemnitz  | 05/ 03 |
| 21. | Stadtverwaltung Oelsnitz<br>Markt 1<br>08606 Oelsnitz                                     | 06/ 03 |
| 22. | Chursächsische Veranstaltungen GmbH<br>Kurhaus<br>PF 1161<br>08645 Bad Elster             | 01/03  |
| 23. | Stadtverwaltung Greiz<br>Markt 12<br>07973 Greiz  | 01/07  |

- |     |  |       |
|-----|--|-------|
| 24. | Stadtverwaltung Lengenfeld<br>Hauptstr. 1<br>08485 Lengenfeld                  | 07/08 |
| 25. | Stadtverwaltung Saalburg-Ebersdorf<br>Parkstraße 1<br>07929 Saalburg-Ebersdorf | 04/09 |
| 36. | Gemeinde Erlbach<br>Klingenthaler Straße 1<br>08265 Erlbach                    | 01/09 |
| 27. | Elke Magera<br>Alte Auerbacher Str. 67<br>08236 Ellefeld                       | 01/10 |
| 28. | Tobias Schneider<br>Zwickauer Str. 27<br>08468 Reichenbach                     | 02/13 |
| 29. | Volker Stöckmann<br>Ascher Straße 20 A<br>08645 Bad Elster                     | 02/13 |

## 8.3 Pressespiegel

### Medienberichte über die Arbeit der EUREGIO EGRENSIS im Jahr 2013

<i>Datum</i>	<i>Medium</i>	<i>Titel</i>
21.01.2013	FP Plauen	Partner sehen sich als Freunde - Kommunen schließen binationales Ziel3   Cil3-Projekt ab
21.01.2013	FP Plauen	Zukunftsfonds macht 188 Projekte möglich
26.01.2013	Kreis-Journal Vogtland	EUREGIO EGRENSIS bewilligt weitere grenzübergreifende Kleinprojekte
02.03.2013	Freie Presse	41. Kleine Tage der Harmonika
04.03.2013	Vogtland Anzeiger	87 Talente brillieren auf Harmonika
15.03.2013	www.euregioegrensis.de	20 Jahre EUREGIO EGRENSIS
16.03.2013	Freie Presse Plauen/Reichenbach	Europa macht das Leben bunt Festveranstaltung 20 Jahre EE in Bad Elster
16.03.2013	Vogtland Anzeiger	Euregio Egrensis feiert 20. Jubiläum
18.03.2013	EUREGIO EGRENSIS Kurier	20 Jahre EUREGIO EGRENSIS
23.03.2013	Kreis-Journal Vogtland	Dekujj, sousede   Danke, Nachbar! 20 Jahre EE
23.03.2013	Kreis-Journal Vogtland	EUREGIO EGRENSIS zieht Bilanz – Pressekonferenz im böhmischen Eger
23.03.2013	Kreis-Journal Vogtland	19. Europäischer Bauernmarkt in Plauen
23.03.2013	Vogtland Anzeiger	Ahoj der Materinka-Piraten
04.04.2013	Freie Presse	Elsterradweg: 15 Kilometer neue Asphaltstrecke dieses Jahr
05.04.2013	Vogtland Anzeiger	Tango Camp bei Vogtland-Radio
15.04.2013	FP Vogtland	Kinderkunst schafft 16 Zauberwelten EE-Ziel3-Projekt Kinderkunstkurs
10.05.2013	Vogtland Anzeiger	Auftakt zum Wettbewerb der Akkordeons
14.05.2013	Freie Presse	Exzellente Solisten und Ensembles
08.06.2013	Vogtland Anzeiger	Lok Adorf startet neuen Versuch
11.06.2013	Vogtland Anzeiger	Ein Festzelt voller (Blas)Musik versessener Gäste
14.06.2013	Vogtland Anzeiger	23. Drei-Länder-Lauf durch Europas Mitte
15.06.2013	Vogtland Anzeiger	Baufträge für Elsterradweg vergeben
17.06.2013	Freie Presse	Bärenstein: Bunter Trubel in gemeinsamer Mitte
19.06.2013	Vogtland Anzeiger	Drei-Länder-Lauf von Selb über Asch nach Bad Brambach
19.06.2013	Vogtland Anzeiger	Stillstand im Hammerpark
20.06.2013	Vogtland Anzeiger	83 Biler erzählen Wildenaus Geschichte
20.06.2013	Vogtland Anzeiger	Dreiländersingen in der Euregio
24.06.2013	www.euregioegrensis.de	EE-Sommerangebote
24.06.2013	Vogtland Anzeiger	Bis zum nächsten Mal – in 400 Jahren
26.06.2013	www.euregioegrensis.de	Crystal Speed im Gebiet der EUREGIO EGRENSIS
28.06.2013	Vogtland Anzeiger	Region gegen Crystal Die EE kämpft gegen das Rauschgift
28.06.2013	DTPA	Crystal Speed im Gebiet der EUREGIO EGRENSIS
28.06.2013	Oelsnitzer Stadtanzeiger	Drei Länder – ein Klang

04.07.2013	Frankenpost Rehau	Experten vernetzen sich Crystal Speed im Gebiet der EUREGIO EGRENSIS
16.07.2013	Vogtland Anzeiger	Richtfest der Freundschaft
20.07.2013	Kreis-Journal Vogtland	Partnerschaft, die gelebt wird
20.07.2013	Freie Presse	Elsterradweg droht weitere Verzögerung
22.07.2013	Vogtland Anzeiger	Brambacher feiern historischen Erfolg
24.07.2013	Freie Presse Sachsen	Neue Landkarte wirbt zweisprachig
24.07.2013	Freie Presse Auerbach	Entdeckung beidseits der Grenze ist erwünscht
12.08.2013	Vogtland Anzeiger	Grenzenlos feiern in Wernitzgrün
14.08.2013	www.euregioegrensis.de	Jugendsommerlager 2013
14.08.2013	DTPA	EUREGIO EGRENSIS Jugendsommerlager
20.08.2013	www.euregioegrensis.de	Jugendsommerlager 2013   Drei-Zwei-Eins-Action!
24.08.2013	Kreis-Journal Vogtland	Deutsch-tschechisches Jugendsommerlager widmete sich dem Filmemachen
24.08.2013	Vogtland Anzeiger	Tango Plauen Sommerfest
26.08.2013	Freie Presse Vogtland	EUREGIO EGRENSIS-Jugendlager widmet sich Filmemachen
11.09.2013	EUREGIO EGRENSIS Kurier	EE-Grenzgänger-Magazin
17.09.2013	Freie Presse	EU-Projekt: Verzögerter Baustart auf Burg Mylau
20.09.2013	www.euregioegrensis.de	Oberdorfer als Präsident wiedergewählt
23.09.2013	Freie Presse OVL	Oberdorfer als Präsident bestätigt
20.09.2013	DTPA	Oberdorfer weiter Präsident der EUREGIO EGRENSIS
07.10.2013	Freie Presse Blick nach Böhmen	Oberdorfer als Präsident bestätigt
09.10.2013	Freie Presse	Radweg bis Adorf wird freigegeben
10.10.2013	Freie Presse	Hammerpark: Bauarbeiten beginnen
10.10.2013	Vogtland Anzeiger	Baubeginn im Hammerpark
11.10.2013	Vogtland Anzeiger	Über Grenzen hinweg
14.10.2013	Vogtland Anzeiger	300 Wanderer erkunden Nachbarland zu Fuß
14.10.2013	Vogtland Anzeiger	Zwei erlebnisreiche Tage der Begegnung in Mylau
14.10.2013	Vogtland Anzeiger	Radeln ohne Grenzen entlang der Elster
14.10.2013	Freie Presse	Radfahrer begleiten viele gute Wünsche
18.10.2013	Vogtland Anzeiger	Hammerpark wird grünes Klassenzimmer
18.10.2013	Freie Presse	Hammerpark: los geht's im Teich
22.10.2013	Vogtland Anzeiger	Karten vom Dreiländereck
25.10.2013	Vogtland Anzeiger	Spitzen-Schau im Landtag
25.10.2013	www.euregioegrensis.de	Vogtlandkreis präsentiert sich im Landtag EUREGIO EGRENSIS ist dabei
26.10.2013	Kreis-Journal Vogtland	Grenzenloses Radeln von Doubrava bis Oelsnitz
26.10.2013	Kreis-Journal Vogtland	Oberdorfer als Präsident wiedergewählt
18.11.2013	www.euregioegrensis.de	EE-Preisverleihung 2013
27.11.2013	Freie Presse Plauen	Tango-Fest heizt Plauenern ein
28.11.2013	www.euregioegrensis.de	EE Mitgliederversammlung 2013
11.12.2013	Vogtland Anzeiger	Tourismusmesse im Landtag
21.12.2013	Vogtland Anzeiger	Deutsch-tschechische Weihnacht in Eichigt